



19/SN-48/ME

AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG

Postanschrift: Postfach 527, A-5010 Salzburg Telex: 633028 DVR: 0078182

Zahl (Bei Antwortschreiben bitte anführen) Chiemseehof
wie umstehend ☎ (0662) 41561 Durchwahl Datum
2428 - 9. APR. 1984

Betreff
wie umstehend

An

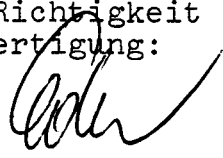
1. das Amt der Burgenländischen Landesregierung
Landhaus
7000 Eisenstadt
2. das Amt der Kärntner Landesregierung
Arnulfplatz 1
9020 Klagenfurt
3. das Amt der Nö. Landesregierung
Herrengasse 9
1014 Wien
4. das Amt der Oö. Landesregierung
Klosterstraße 7
4020 Linz
5. das Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Hofgasse
8011 Graz
6. das Amt der Tiroler Landesregierung
Maria-Theresien-Straße 43
6020 Innsbruck
7. das Amt der Vorarlberger Landesregierung
Landhaus
6901 Bregenz
8. das Amt der Wiener Landesregierung
Lichtenfelsgasse 2
1082 Wien
9. die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Nö. Landesregierung
Schenkenstraße 4
1014 Wien
10. das Präsidium des Nationalrates
Parlament
Dr. Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

11. APR. 1984
1984-04-11
G. Bortner

zur gefl. Kenntnis.

Für die Landesregierung:
Dr. Edelmayer
Landesamtsdirektor

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:





AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG

Postanschrift: Postfach 527, A-5010 Salzburg Telex: 633028 DVR: 0078182

An das
Bundesministerium für
Justiz

Museumstraße 7
1070 Wien

Chiemseehof

Zahl (Bei Antwortschreiben bitte anführen)
0/1-55/53-1984

☎ (0662) 41561 Durchwahl
2618

Datum
9.4.1984

Betreff

Änderungen zum Entwurf eines Strafrechts-
änderungsgesetzes 1984 (früher 1982); Stellungnahme

Bzg.: Do. Zl. GZ 318.002/8-II 1/83

Zu dem mit dem obgenannten Schreiben versendeten Gesetzentwurf teilt das Amt der Salzburger Landesregierung mit, daß hiegegen von seinem Standpunkt aus keine grundsätzlichen Bedenken bestehen.

Es wird jedoch im Hinblick darauf, daß das Land Salzburg bereits seit langem und mehrfach eine Verschärfung der Strafbestimmungen des § 216 StGB gefordert hat, ein Anliegen, das auch Gegenstand verschiedener Initiativanträge im Nationalrat ist, dringend gebeten, die Novellierung des § 216 StGB spätestens gleichzeitig mit der Behandlung des gegenständlichen Gesetzesvorhabens in die Wege zu leiten.

Gleichschriften dieser Stellungnahme ergehen u.e. an die aus dem Land Salzburg entsendeten Mitglieder des Bundesrates, an die Verbindungsstelle der Bundesländer, an die übrigen Ämter der Landesregierungen und in 25 Ausfertigungen an das Präsidium des Nationalrates.

Für die Landesregierung:

Edelmayer
Dr. Edelmayer
Landesamtsdirektor